

Liebe Gemeinde

Das Lied „*Danke für diesen guten Morgen*“ zählt zu den bekanntesten modernen Kirchenliedern (EG 334) überhaupt, obwohl es schon im Jahr 1961 geschrieben wurde. Der Dichter und Komponist war Martin Gotthard Schneider, geboren 1930, ein Religionslehrer und Kirchenmusiker aus Baden. Zugrunde gelegt wurde dem Lied „Danke“ ein Gebet des französischen Arbeiterpriesters Michel Quoist.

Eine Single-Platte, besungen vom Botho-Lucas-Chor, machte das Lied schlagartig berühmt. Es war, heute kaum noch vorstellbar, 2 Wochen lang an der Spitze der Hitparaden. Unzählige Menschen wollen es seitdem immer wieder hören und singen. Schauen wir uns dieses Lied einmal Strophe für Strophe an:

1. Danke für diesen guten Morgen, danke für jeden neuen Tag. Danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.

Nichts im Leben ist selbstverständlich: weder ein guter Morgen, noch überhaupt ein neuer Tag. Das merken wir vielleicht gerade derzeit, wo die Angst vor den privaten Sorgen, Naturkatastrophen, Terror und Krieg wieder zunimmt. Man kann jedenfalls durch dieses Lied lernen, Gott einfach dafür dankbar zu sein, dass es überhaupt weitergeht und dass es ja oft auch ganz gut weitergeht.

2. Danke für alle guten Freunde, danke, o Herr, für jedermann. Danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.

Denken wir eigentlich daran, Gott für die Menschen zu danken, die uns beistehen? Selbstverständlich ist das ja nicht. Und eigentlich ist es ja sogar so, dass man überhaupt für jeden Menschen dankbar sein kann. Ohne die kleinen Begegnungen den Tag über wäre unser Leben doch reichlich öde. Es ist schon wahr: Wir leben immer auch von und mit dem, was andere gemacht oder gesagt haben. Schneider geht aber noch eine Stufe weiter: Es ist auch ein Grund zum Danken, wenn ich Menschen verzeihen kann. Wir sind immer in Gefahr, an unserem eigenen Zorn, an unserem eigenen Hass krank zu werden. Der Weg Jesu war der, seinen Feinden zu verzeihen. Und sein Vorbild ist zumindest bedenkenswert.

3. Danke für meine Arbeitsstelle, danke für jedes kleine Glück. Danke für alles Frohe, Helle und für die Musik.

Diese Strophe wurde in einer Zeit geschrieben, als Arbeitslosigkeit kein Thema war. Darum gab es mit zunehmender Arbeitslosigkeit auch zunehmende Kritik an dem Dank für die Arbeitsstelle. Viele Menschen finden aber heute gerade diese Strophe wichtig. Arbeit zu haben ist eben nicht selbstverständlich. Warum kommt es eigentlich so selten vor, dass wir hier in Deutschland Gott dafür danken, dass es Arbeit bei uns gibt?

4. Danke für manche Traurigkeiten, danke für jedes gute Wort. Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.

Schneider wurde einmal von einem Gemeindemitglied gefragt, warum er denn nur für manche und nicht für alle Traurigkeiten dankt. Er meinte: Ich wollte den Mund nicht so voll nehmen. Es ist schon viel, wenn man in manchen Traurigkeiten einen Sinn sehen kann. Die letzten Zeilen der Strophe spielen auf Psalm 23 an: Dein Stecken und Stab trösten mich. Auf allen Höhen und Tiefen des Lebens ist es gut zu wissen, ich bin nicht allein, ich habe einen Begleiter.

5. Danke, dass ich dein Wort verstehe, danke, dass deinen Geist du gibst.

Danke, dass in der Fern und Nähe du die Menschen liebst.

Ist es nicht etwas anmaßend, zu behaupten, dass man Gottes Wort versteht? Andererseits: Der Sinn der Worte Gottes ist eigentlich sehr klar. Das Wesentliche kann man tatsächlich auch mit einem Abstand von 2000 Jahren begreifen. Aber damit ernst zu machen – das ist eine andere Sache. Dazu brauchen wir wohl wirklich den Geist Gottes, den man sich erbeten kann.

6. Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich fest daran. Danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.

Gottes Heil kennt keine Schranken: keine Mauern, kein Tod, keine Schuld, keine Krankheit können verhindern, dass Gottes Heil in meinem Leben sich breitmacht. Wenn ich es nur möchte, dann gilt es mir. Nachdenklich machen mich die letzten beiden Zeilen: Danke, dass ich danken kann?

Ich habe in der letzten Zeit neu gelernt zu danken. Und im Danken, habe ich entdeckt, wie wenig von mir kommt und wie viel ich von Gott erwarten darf. Und so ist mir im Singen von Lobpreisliedern bzw. im Dankgebet Gott neu großgeworden. Mein Blick durfte sich von mir weg bewegen und auf Gottes Größe ruhen. Herrlich, was der kann.

Danke Gott!

Ihr Pfarrer Fischer

Gottesdienste

Parallel zum Gottesdienst in Drebach sind die Kinder herzlich zum Kindergottesdienst und zur „Krabbelstube“ eingeladen.

01. September, 11. Sonntag nach Trinitatis

08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Bürgerhaus Grießbach
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – anschl. Abendmahl	Kirche Drebach

08. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Bandgottesdienst	Kirche Drebach
-----------	------------------	----------------

15. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – anschl. Abendmahl	Kirche Drebach
14.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	Gasthof Grießbach

22. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Drebach
-----------	------------------------	----------------

29. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Bürgerhaus Grießbach
09.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest  haftes KirchenCafé	Kirche Drebach
17.00 Uhr	Orgelkonzert (siehe Seite 10)	Kirche Drebach

06. Oktober, 16. Sonntag Trinitatis

09.30 Uhr Kirchweihfest-Gottesdienst mit Chor und Orchester Kirche Drebach

07. Oktober, Kirchweihmontag

19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach

13. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe – anschl. Abendmahl Kirche Drebach

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bürgerhaus Griebach

20. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach

25. Oktober,

19.00 Uhr Jugendgottesdienst „CrossOver“ Kirche Drebach

26. Oktober,

19.00 Uhr Jugendgottesdienst „CrossOver“ Kirche Drebach

27. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Jugendgottesdienst „CrossOver“  *haftes KirchenCafé* Kirche Drebach

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bürgerhaus Griebach

31. Oktober, Reformationstag

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach

03. November, 20. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst ausgestaltet durch die Jungschar Kirche Drebach

10. November, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach

10.00 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung Gasthof Griebach

gleichzeitig Kindergottesdienst (Beginn im Gasthof) Bürgerhaus Griebach

17. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

09.30 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung Kirche Drebach

20. November, Buß- und Betttag

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach

24. November, Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Predigtgottesdienst Kirche Drebach
mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr Heimgegangenen
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bürgerhaus Griëßbach

01. Dezember, 1. Sonntag im Advent

09.30 Uhr Familiengottesdienst  *haftes KirchenCafé* Kirche Drebach

CrossOver

Wie bereits in den letzten Jahren laden wir auch in diesem Jahr herzlich zu zwei Abenden, am **25. und 26. Oktober** jeweils **19.00 Uhr** und am Sonntag, dem **27. Oktober** 9.30 Uhr zum **Jugendgottesdienst „CrossOver“** in unsere Kirche ein.

Thema: „**Erwählt**“

Plakate mit näheren Informationen zu den Themen der einzelnen Veranstaltungen folgen zeitnah.

Die Band „**Weberknechte**“ sorgt für die musikalische Ausgestaltung.

Zum Ausklang der Abende steht im Anschluss die Pfarrscheune offen.

Nach dem Gottesdienst am Sonntag sind alle zum **herzhaften Kirchenkaffee** eingeladen! (KK)

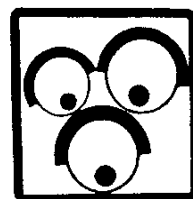


CrossOver 2018

Gemeindekreise und Veranstaltungen

Musikgruppen

Minikurrende (ab 4 Jahre)	dienstags	09.00 Uhr	KiTa „Sonnenstrahl“
Kleine Kurrende (1. bis 3. Klasse)	donnerstags	14.30 Uhr	Hort
Große Kurrende (ab Klasse 4)	samstags	13.00 Uhr	Pfarrsaal
Kirchenchor	mittwochs	19.30 Uhr	Pfarrsaal
Posaunenchor	donnerstags	19.45 Uhr	Pfarrsaal
Kirchenorchester	montags (14-tg.)	19.30 Uhr	Pfarrsaal



Kinder und Familie

Mutti-Kind-Kreis	dienstags (14-tg.) 10.09., 08.10., 05.11. 24.09., 22.10., 19.11.	9.00 Uhr	Pfarrsaal Drebach Bürgerhaus Grießbach
Mini-Jungschar	dienstags	15.15 Uhr	Pfarrscheune
Jungschar	montags	17.00 Uhr	Pfarrscheune
Kinderstunde Vbg.	mittwochs	16.00 Uhr	Christuskirche Venusberg
Kidstreff Grießbach	donnerstags	16.00 Uhr	Bürgerhaus Grießbach
Teenietreff Grießbach	donnerstags	17.00 Uhr	Bürgerhaus Grießbach

Jugend und sonstige Kreise

Junge Gemeinde	sonntags	18.30 Uhr	Pfarrscheune
JG Grießbach	donnerstags nach Absprache	19.00 Uhr	Bürgerhaus Grb.
Malkreis	dienstags	18.00 Uhr	Pfarrscheune



Senioren


Andacht	1. Donnerstag im Monat	10.00 Uhr	Seniorenzentrum Rittergut
----------------	---------------------------	-----------	---------------------------

Gespräch und Gebet


Gebet in der Kirche	montags u. dienstags	19.00 Uhr	Kirche Drebach
Bibel- und Gebetskreis	freitags	19.30 Uhr	Pfarrscheune

Außerdem gibt es verschiedene **Haus- und Gebetskreise**. Bitte Ansprechpartner sowie Orte und Zeiten im Pfarramt erfragen!

Erwachsene

Frauenfrühstück	Mittwoch, 04.09., 02.10., 13.11.	08.30 Uhr	Pfarrscheune
Frauenabend	Montag, 09.09.	19.30 Uhr	Pfarrscheune Drebach
	Dienstag, 03.09., 05.11.	19.30 Uhr	Bürgerhaus Grießbach
	Mittwoch, 04.09., 06.11.	19.30 Uhr	Christuskirche Venusberg
	Donnerstag, 05.09., 07.11.	19.30 Uhr	LKG Drebach
Männerabend	Montag, 09.09.	19.30 Uhr	Christuskirche Venusberg
	Montag, 14.10., 11.11.	19.30 Uhr	Pfarrscheune
Erwachsenenkreis	Mittwoch, 11.09., 09.10., 13.11.	20.00 Uhr	Bürgerhaus Grießbach
Seniorenkreis	Montag, 02.09., 07.10., 04.11.	14.30 Uhr	Pfarrscheune

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde	mittwochs, (außer am letzten des Monats)	19.30 Uhr	
Bibelstunde	sonntags, 08. und 22.09., 13. und 20.10., 10 und 17.11.	19.30 Uhr	
Frauenstunde	letzter Mi im Monat 25.09., 30.10., 27.11.	19.30 Uhr	
Gebetskreis	sonntags 29.09., 27.10., 24.11.	19.30 Uhr	
EC-Jugendkreis	freitags	20.00 Uhr	
EC-Teen-Time (9-13 Jahre)	freitags	17.30 Uhr	
Sonntagsschule (3-13 Jahre)	Sonntag 08., 22. und 29.09., 13., 20. und 27.10., 10. und 17.11.	9.30 Uhr	
Sonntagstreff	mit Kinderbetreuung 06.10. Erntedank, 03.11., 24.11. Abendmahl	16.30 Uhr	

Herzliche Einladung zum **Sommerfest am 01. September, 15. bis 19.00 Uhr**

Besondere Veranstaltungen

Kinder und Familie

Wir freuen uns über viele Kinder, die jeden Sonntag zum Kindergottesdienst kommen. Auch jeder Mitarbeiter ist uns wichtig und sehr wertvoll. Wir sind immer auf der Suche nach weiteren

Mitarbeiter/innen die unser Team verstärken. Kannst du dir vorstellen, mit deinen Gaben im Kindergottesdienst mitzuarbeiten? Wir freuen uns über jede Unterstützung. Dazu einfach melden bei Heike Weigel oder im Pfarramt. (HW)



Familiensonntag

Ganz herzlich möchten wir einladen zum nächsten Familiensonntag am **8. September**. Wir treffen uns **14.00 Uhr** im Pfarrhof und wollen zusammen eine Runde wandern, dabei ins Gespräch kommen, evtl. Spiele machen, auf jeden Fall aber gemeinsam picknicken. Utensilien dazu bringe jede Familie selbst mit. Weitere Informationen gibt's bei der „Hutfamilie“ Hirt, Tel. 03725/70 79 979. Der Termin für den zweiten Familiensonntag in diesem Quartal ist der **10. November**. Plakate mit näheren Informationen folgen zeitnah. (RS)

Gottesdienst zum Erntedank

Als die Familien der diesjährigen Familienrüstzeit unserer Kirchgemeinde laden wir herzlich zum Erntedankgottesdienst am **29. September** um 9.30 Uhr in unsere Pfarrkirche Drebach ein. Lasst uns gemeinsam feiern und Gott danken für so manchen Reichtum und Gottes wunderbare Schöpfung, die wir genießen können. Lasst uns dabei auch darüber nachsinnen und beten, wie wir angesichts der großen Armut und Zerstörung unserer Welt handeln können. Das haben wir bereits zur Rüstzeit begonnen und wollen das gern mit der Gemeinde und Gottes Segen weiter tun. (JL)

Martinstag

Herzlich einladen möchten wir zum **Martinsfest mit Laternenumzug** am **Montag, dem 11. November**. Aushänge mit näheren Informationen folgen zeitnah. (AH)

Gemeinsamer Frauen- und Gemeindeabend

Am Freitag, dem **11. Oktober** laden wir zum gemeinsamen **Frauen- und Gemeindeabend** mit der Lehrerin, Therapeutin und Seelsorgerin Claudia Kuhnt (Nachfolgerin von Dieter Leicht) 19.30 Uhr in die Pfarrscheune Drebach herzlich ein. Sie spricht zum Thema: „**Vergeben und Vergessen!?**“ (MH)

Kinoabend

Zum alljährlichen **Frauen-Kinoabend** laden wir am **Montag, dem 04. November 19.00 Uhr** wieder ins **Clubkino Gelenau** herzlich ein. Anmeldung bei Maria Herrmann oder im Pfarramt erbeten. (MH)

Kirchenmusik

Herzliche Einladung zum **KONZERT „Wer bist du?“**

06. September 2019, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Drebach, Eintritt frei!

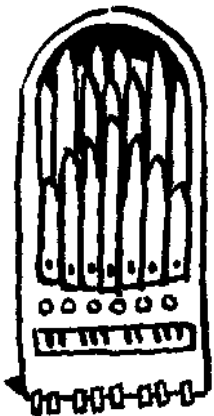
Dieses Konzertprogramm orientiert sich an biblischen Texten über Johannes den Täufer. Die Lieder rund um die Frage: „Wer bist du?“ sind von seiner Person inspiriert. Vielleicht fragen wir uns: „Johannes der Täufer? Wer bist du?“ Johannes fragte sich: „Jesus wer bist du?“ und Jesus fragt uns: „Wer bist du? Wer sind wir?“

Ein Konzert voller Freude, Trost und Gedanken zum Weiterdenken; musiziert von Musikern und Freunden in einer wohltuenden Mischung aus Gospel, Pop und Jazz; dreistimmiger, sanfter bis kraftvoller Satzgesang (Josefine Möbius, Luise Herzel, Jonathan Leistner) machen dieses Programm zu einem Erlebnis. (JL)

Orgelkonzert zum Erntedankfest

Am **Sonntag, dem 29. September** ist Universitätsorganist Wieland Meinhold aus Weimar bei uns zu Gast. Er wird ab **17.00 Uhr** die Konzertbesucher nach Skandinavien entführen und schreibt zu seinem Konzertprogramm:

„Der nördliche Teil Europas, der sich für viele Menschen hierzulande mit großer Sehnsucht nach unberührter Natur, intakter Gesellschaft und atemberaubender Landschaft verbindet, hat auch eine stille, aber intensive Musikkultur. Gade, Langaard, Matthison-Hansen in Dänemark, Lindberg, Hägg in Schweden, Grieg und Sibelius in Norwegen und Finns in Island, das sind nur einige der klangvollen Namen. Nicht immer ist die Musik Skandinaviens elegisch, die Festlichkeit kommt vielleicht der britischen Seele nahe. So sind die Choralbearbeitungen, Fantasien, Präludien und Tonsätze kostbare Stimmungsbilder aus einer Kultur, die sich nie im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit befand. Das macht ihre Beliebtheit aus.“



Davor, bereits um **16.15 Uhr**, wird Wieland Meinhold mit einer zusätzlichen Orgelführung **„Klangmajestät – Besuch bei der Königin“** noch eine Überraschung auf der Empore bereithalten: Für alle Orgelinteressierten erläutert er die „Königin der Instrumente“ hautnah. Direkt neben dem Spieltisch der Orgel hat man Gelegenheit zu erfahren, wie der höchste, wie der tiefste Ton klingt, wieviel Pfeifen im Instrument stehen, wie die „Informationsübertragung“ zwischen Taste und Pfeife funktioniert, wie schwer so eine Orgel ist... Wieland Meinhold: *„Immer wieder begeistern diese spannenden Orgelführungen die Besucher.“*

Herzliche Einladung zu diesen beiden Veranstaltungen, zu denen der Eintritt frei ist. (RS)

Wo wollen wir denn hin? – KIRCHE mit VISION!

Im Ausschuss für Gemeindeaufbau unserer Kirchengemeinde beschäftigen wir uns im Auftrag des Kirchenvorstandes mit verschiedenen Fragen. Und wir *versuchen* hier und da ein paar Antworten: Was braucht unsere Gemeinde, damit sie weiter wächst? Zum Beispiel: Evangelisation. Was braucht unsere Gemeinde, damit sie sich weiter entwickelt? Zum Beispiel: Bibel- und Gemeindegessprächsabende. Was braucht unsere Gemeinde, damit viele sie als *ihre* Gemeinde betrachten? Zum Beispiel: Förderung und Wertschätzung der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen.

In all diesen und noch etlichen anderen Fragen schwingt eine immer mit: **Wo wollen wir denn hin?** Wir haben uns entschlossen, dieser wichtigen Grundsatzfrage nachzugehen. Gemeinsam mit möglichst vielen interessierten Gemeindegliedern (alten und jungen, männlichen und weiblichen, glaubenden und zweifelnden...) wollen wir am **12. November 2019** um 19.30 Uhr im Pfarrsaal beginnen, eine Vorstellung davon zu entwickeln, wo wir als Kirchengemeinde unserer Orte denn hinwollen. Jeder ist eingeladen mitzudenken, mitzudiskutieren, mitzumachen und mitzubeten.

Beim ersten Treffen werden folgende Fragen im Mittelpunkt stehen:

Was sollte in 10 Jahren mit unserer Gemeinde sein?

Was fehlt mir in unserer Gemeinde?

Was schätze ich an unserer Gemeinde?

Was müsste anders sein, damit andere unsere Gemeinde/Gemeinschaft suchen?

Welcher Satz beschreibt unsere Gemeinde am besten?

Was würdest du gern über unsere Gemeinde sagen können?

Was sollen andere über unsere Gemeinde sagen/denken?

Wir sind sehr gespannt und freuen uns über jeden, der sich einbringt.

(Ausschuss für Gemeindeaufbau)

Informationen und Hinweise

Liebe Kirchengemeinde,

mehr Transparenz, intensivere Informationsweitergabe und vielleicht auch öffentliche Kirchenvorstandssitzungen waren unter anderem Ihre Wünsche zur letzten Kirchgemeindeversammlung im April diesen Jahres. Wir als Kirchenvorstand möchten dem sehr gern nachkommen.

Öffentliche Vorstandssitzungen können wir leider nicht befürworten. Es werden doch oft auch Dinge besprochen, welche einer gewissen Diskretion und Vertraulichkeit bedürfen oder einfach auch nur angedacht und weiter überlegt werden müssen.

Es soll Sie aber davon nicht abhalten, uns Kirchvorsteher persönlich anzusprechen, Ihre Fragen und Anliegen mitzuteilen. Wir werden diese dann in jedem Fall in den Sitzungen bedenken, darüber beraten und natürlich versuchen, lösungsorientiert anzupacken.

Mehr Transparenz und Informationsweitergabe möchten wir zukünftig mit unserem Gemeindebrief versuchen.

Unter der Rubrik „**Der Kirchenvorstand informiert!**“ soll es aus den vergangenen Monaten unserer Vorstandssitzungen immer eine kurze Zusammenfassung geben. Wir hoffen Ihnen damit ein Stück unserer Beratungen und Festlegungen sowie Beschlüsse näher zu bringen. Wir sehen dies gleichzeitig aber auch als Chance, dass in Ihrem täglichen Gebet Vorhaben, anstehende schwierige Aufgaben und Dank aus unserer Kirchgemeinde einen Platz finden. Ein herzliches Dankeschön von uns, denn *„Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!“*
Philipper 4,6 Ihr Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand informiert!

Strukturreform

Der Vertrag über die Verbindung der Kirchgemeinden Drebach, Großolbersdorf, Großrückerswalde, Mauersberg, Schönbrunn und Wolkenstein im Schwesternkirchverhältnis wurde, vertreten durch alle Kirchenvorstände der Kirchgemeinden, unterzeichnet. Das Schwesternverhältnis wird rechtswirksam ab dem 01.01.2021. Bereits zum 01.01.2020 erfolgt die Zusammenarbeit in den neu gebildeten Ausschüssen (siehe hierzu auch Gemeindebrief Juni-August 2019) (KH)

Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“

Unsere Suche nach einer stellvertretenden Kindergarten- und Hortleitung war bisher leider ohne Erfolg. Verschiedene Bewerber haben sich unsere Einrichtung angeschaut und auch beworben. Bedauerlicher Weise fand sich niemand, welcher den Schritt der Zusage ging. Wir suchen weiter und bitten auch Sie als Gemeinde um Mithilfe.

Sollten Sie jemanden kennen, der jemanden kennt, dann weitersagen, einladen und motivieren sich unsere Einrichtung doch einmal näher anzuschauen.

Mehr Informationen sind unter <http://www.kirche-drebach.de/aktuelles> oder auch telefonisch im Pfarramt oder direkt im Kindergarten bei Annett Haase zu erhalten.

Tom Ihmels hat seine Arbeit zum 31.07.2019 beendet. Wir danken ihm an dieser Stelle recht herzlich für seinen Dienst, welchen er mit viel Engagement und Liebe zum Beruf getan hat. Wir wünschen ihm Gottes Segen auf seinem weiteren Weg.

Magdalene Wengler übernimmt kommissarisch die Vertretung und wird durch Andrea Neubert stundenweise unterstützt. (KH)

Bringt den zehnten Teil eurer Erträge unverkürzt zu meinem Tempel.

Habt keine Sorge, dass ihr dann Mangel leidet! Nehmt mich beim Wort! Ihr werdet erleben, wie ich euch mit SEGEN überschütte. Maleachi 3,10

Hiermit laden wir Dich/Euch herzlich ein, sich mit Spenden an der Finanzierung einer FSJ-Stelle im Hort (Bedarf jetzt 270 € monatlich) und einer halben Stelle für den Kindergarten (Erzieher/in) zur Entlastung unserer Mitarbeiter zu beteiligen.

Seit Juni hatten wir Hilfe für die Gartenpflege im Kindergarten, wöchentlich ein paar Stunden, von den eingegangenen Spendengeldern finanziert. Somit war zum Gemeindefest alles gut in Schuss.

Ab Herbst soll eine neu geschaffene Stelle für einen im Kirchenbezirk angestellten Jugendmitarbeiter/in besetzt werden (z.B. Junge Gemeinde). Diese soll durch Spenden finanziert werden.

Jede Spende kommt hundertprozentig an. Es entstehen keine zusätzlichen Verwaltungskosten. Wir freuen uns über Einzelspenden (Höhe egal 😊) genauso wie über Dauerspenden (z.B. monatlich 10 €), über Spenden von Privatpersonen ebenso wie über Spenden von Firmen.

Für jede Spende stellen wir gern eine Zuwendungsbestätigung aus, die steuerlich geltend gemacht werden kann. Dafür benötigen wir die Anschrift. Vertraulichkeit ist garantiert. Möglich sind aber auch anonyme Spenden.

Wir berichten regelmäßig über den Stand der Spenden und deren Verwendung.

Spendenstand Ende Juli: 825,00 €

Unser Spendenkonto: IBAN DE85 8705 4000 3204 0001 08

Verwendungszweck: (Projektkonto Kindergarten / Hort)

Tipp: Fehlt mal wieder die Fantasie für Geburtstags- oder Festtagswünsche, warum nicht die Anfragenden anstelle eines Geschenkes um eine Spende bitten. Spart Grübeleien, Fahrwege, Zeit, vermeidet unnütze Sachen und erhöht das Guthaben im Himmel 😊. (MW)

Bauvorhaben Kindergarten

Neue Bauaufgaben stehen im Kindergarten an. Der vorhandene Altbau (Küchentrakt, Sanitäranlagen Mitarbeiter, Zugang zu den Kellerräumen) soll erneuert und Teile der anschließenden Räume neu konzipiert und geschaffen werden. Die Gemeinde Drebach hat dafür Gelder in ihrem Haushalt eingeplant. Die Baumaßnahme soll, vorbehaltlich der Fördermittelzusage, höchstwahrscheinlich 2020 beginnen. (KH)

„(Groß)Elternzeit“

Unsere Gemeindepädagogin Maria Herrmann wird im neuen Schuljahr eine „(Groß)Elternzeit“ antreten. Dafür wird ihre Arbeitszeit in unserer Gemeinde verkürzt. Nach Rücksprache mit Herrn Otto (Bezirkskatechet/-Gemeindereferent) und Herrn Leistner (Bezirkskatechet/Schulbeauftragter) wurde eine interne Lösung gefunden. Heike Weigel wird die Minijungschar in Drebach und auch die Kinderstunde in Venusberg übernehmen. (KH)

Evangelisation 2018 – 180° Sieh's doch mal so!

Für die Evangelisation wurden Fördermittel beim Verein zur Entwicklung der Zwönitztal-Greifensteinregion e.V. beantragt. Die Prüfung ist abgeschlossen und wir haben Fördermittel in Höhe von 10.000 € erhalten. Durch Spenden und Kollekten Sammlungen während der Evangelisationswoche sind etwa 3.000 € noch als Überschuss vorhanden, welche wir gern weitergeben möchten. Der Kirchenvorstand hat daher be-

geschlossen, diese zur Gestaltung des Spielplatzes am Dorfplatz in der Drebacher Ortsmitte zur Verfügung zu stellen. Neue Spielgeräte sollen angeschafft und der Platz aufgewertet werden. (KH)

Stand verschiedener Bauangelegenheiten

Turmuhhr

Das unsere Turmuhr stets in der genauen Zeit läuft und schlägt, bedarf einer regelmäßigen Wartung und Inspektion. Für diese Aufgabe hat sich Uwe Maneck bereit erklärt, zukünftig Ansprechpartner zu sein. Wir danken ihm sehr, dass er sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe ehrenamtlich stellt.

Die Abplatzungen der Farbschichten an den Ziffernblättern können nicht genau erklärt werden. Neue Ziffernblätter sind in Bearbeitung. Sie sind zukünftig aus Aluminium und liegen bereits als Rohform einschließlich der gelaserten Ziffern vor. Die Beschichtung ist der nächste Schritt. Die Firma Aluchrom Oberflächentechnik GmbH in Hilmersdorf unterstützt uns dabei und übernimmt kostenfrei die Beschichtung.

Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Bröcker, den Geschäftsführer des Unternehmens. Zum Austausch der Ziffernblätter am Turm werden z.Z. verschiedene Lösungen betrachtet und diskutiert.

Eine Spendensumme in Höhe von 2.796,81 € wurde für diesen Zweck gegeben.

Ein herzliches Dankeschön allen Gebern und Spendern. Mit ihrer finanziellen Unterstützung kann diese unvorhergesehene Bauaufgabe gut realisiert werden. (KH)

Barrierefreiheit zum Altarraum

Schon lang beschäftigen uns die Umgestaltung des Altarraumes, sowie die Abschaffung von Barrieren (Stufen, Treppen, Stolperfallen) in unserer Kirche. Mit der Eingangsrampe und der Anhebung des Bodens im Vorraum der Kirche ist ein guter Anfang getan und wird jeden Sonntag von Gottesdienstbesuchern mit Handicap genutzt. Für Bauvorhaben an unseren Kirchgebäuden sind Zustimmungen vom Kirchenbauamt und auch der Denkmalschutzbehörde erforderlich. Einzelne Gespräche fanden hierzu mit den zuständigen Vertretern und auch unserem Bauausschuss statt, welche nicht immer zu unserer Zufriedenheit ausgehen. Ein erster Schritt ist jedoch getan. Eine Zustimmung zur Errichtung einer Rampe sowie die Anhebung und Vergrößerung des Altarraumes in Richtung Kirchenbank liegt uns mündlich vor, so dass der Kirchenvorstand diese Maßnahme als nächstes angehen möchte. (KH)

Kirchendach

Einen Blick haben wir schon länger auf unser Kirchendach. Eine Sanierung wird in den kommenden Jahren anfallen. Dafür soll zukünftig am Ausgang der Kirche in den Opferstöcken gesammelt werden. (KH)

Kirchgeld 2019

Allen, die ihr Kirchgeld bereits gezahlt haben, ein herzliches Dankeschön.

Alle anderen möchten wir daran erinnern und darum bitten.

IBAN DE83 3506 0190 1623 3000 10 bei der KD-Bank Dortmund

Adressen



Pfarramt

Kerstin Gerlach, Karin Kralicek

Anschrift:

Ev.-Luth. Pfarramt Drebach
Venusberger Straße 3
09430 Drebach

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 - 11.00 und 13.30 - 16.00
Dienstag	8.00 - 11.00 und 13.30 - 18.00
Mittwoch	8.00 - 11.00
Donnerstag	8.00 - 11.00 und 13.30 - 16.00
Freitag	8.00 - 11.00

Telefon: 037341 / 7157

Fax: 037341 / 51413

Mail: kg.drebach@evlks.de

Internet: www.kirche-drebach.de

Bank: DE85 8705 4000 3204 0001 08

Pfarrer

Michael Fischer

Telefon: 037341 / 7157

Mail: pfarrer@kirche-drebach.de

Wenn Sie ein Anliegen haben, sprechen oder rufen Sie mich an. Ich bin jederzeit gerne für Sie da.

Kantor

Ronny Seidel

Telefon: 037341 / 490713

Mail: kirchenmusik@kirche-drebach.de

Gemeindepädagogen

Maria Herrmann

Telefon: 037341 / 7400

Mail: maria-herrmann@gmx.net

Heike Weigel

Telefon: 037341 / 48367

Mail: weigel_drebach@web.de

Kindertagesstätte "Sonnenstrahl"

Annett Haase

Telefon: 037341 / 7415

50295

Mail: kita@kirche-drebach.de

Friedhof

Enrico Leibner

Telefon: 0176 / 36332856

Mario Reichel

Telefon: 0152 / 51400472

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 01.11.2019.